

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 54 (1976)
Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

17. (Samstagnachmittag): **Gurtenhöck**. Mitteilungen um 15.30.
22. (Donnerstagnachmittag): Buchholterberg—**Heimenschwand**. 12.58 Bern ab, 13.23 Konolfingen an (umsteigen), 13.26 ab, 13.32 Oberdiessbach an. Billett Bern—Oberdiessbach retour lösen. Mit Extrabus nach Oberbleiken. Bummel über Buchholterberg nach Heimenschwand (ca. 2 Std.), Schlusshöck im Gasthof «Bären». 17.47 Heimenschwand (Postauto) ab, 18.15 Oberdiessbach an, 18.30 ab, 18.36 Konolfingen an (umsteigen), 18.48 ab, 19.14 Bern an. Meldeschluss: 20. April. Leiter: Richard Zahnd, Tel. 44 39 46.
30. (Freitag): Die vorgesehene **Schwarzenburgfahrt** wird auf **Dienstag, 1. Juni, verschoben**.

Voranzeigen:

1. Mai (Samstagnachmittag): Belpberg—**Chutzen**—Gerzensee. 12.09 Bern HB ab, 12.27 Belp an, Billett Bern—Belp einfach lösen. Gruppe A (Läufige): Wanderung über Ruine Hohburg zum Chutzen (ca. 2 Std.). Gruppe B (Geruhsame): 12.40 Postauto Belp ab, 12.57 Belpberg an, Bummel zum Chutzen (ca. 1/2 Std.). Auf dem Chutzen treffen sich die beiden Gruppen beim Apéro, nachher gemeinsamer Bummel nach Gerzensee (ca. 1 Std.), Schlusshöck im Restaurant «Zum goldenen Kreuz». 18.53 Postauto Gerzensee ab, 18.58 Wichtrach an, 19.00 Wichtrach ab, 19.26 Bern an. Meldeschluss: 30. April. Leiter: Edi Zbinden, Tel. 45 25 79.
4. Mai (Dienstag): Arni—**Lushütte**—Lüdern. 08.08 Bern ab, 08.24 Burgdorf an (umsteigen), ab 08.28, 08.43 Ramsei an (umsteigen), ab 08.45, Wasen an 09.01. Billett Bern—Wasen retour (über Burgdorf) lösen. Wanderung über Vorderarni—Hinterarni—Lushütte—Hochmattgätterli—Lüdern—Wasen (ca. 6 Std.). Rucksackverpflegung. Wasen ab 17.46 oder 19.10, Bern an 19.09 oder 20.27. Meldeschluss: 1. Mai. Leiter: Walter Gosteli, Tel. 45 32 42.
8. Mai (Samstag): **Veteranentag in Riffenmatt**. Gruppe A (Läufige): 08.58 Bern ab, 09.33 Schwarzenburg an, Wanderung nach Riffenmatt (ca. 2 1/2 Std.). Gruppe B (Geruhsame): 10.10 Bern ab, 10.46 Schwarzenburg an, 11.05 ab mit Postauto, 11.25 Riffenmatt an. Mittagessen: 12.15 im Gasthof «Zum Hirschen». 16.35 Postauto Riffenmatt ab, Schwarzenburg an 16.55, ab 17.05, Bern an 17.38. Meldeschluss: 4. Mai. Leiter: Albert Meyer, Tel. 52 04 43.

Mitteilungen:

- Am **Gurtenhöck** beginnt von jetzt an die **Bekanntgabe von Mitteilungen usw. um 15.30**.

- **Sonntag vormittags** findet jeweils von 11.00 bis 12.00 im **Restaurant «Löwen»**, Spitalgasse 40, Bern (am runden Tisch hinten links), ein **Frühschoppen** für Veteranen statt.

Subsektion Schwarzenburg

25. **Wildhorn**. Leiter: Kurt Jenni.

Jugendorganisation

- 3./4. **Hundshorn** (Boganggenalp). Leiter: Hadorn/Reber.
11. **Riedbündihorn**. Leiter: Wüthrich/Holeiter.
- 10.—17. **Skitourenwoche Graubünden**. F. A. 21. 2. 76. Leiter: Scherer/Klopfenstein
- 24./25. **Juraklettereien** (Anfänger und Fortgeschrittene). F. Leiter: Wüthrich/J. Reinhard/Schafer/Eichenberger.

GESANGSSEKTION

7. April: **Clubsingen mit Ansingen** (evtl.)
14. + 28. April: **Proben**.

PHOTO- UND FILMGRUPPE

10. April: **Skiausflug auf die Lauchernalp**. Bern Helvetiaplatz ab 07.30 Uhr, mit Privatauto bis Kandersteg. Bahn/Postauto Wiler (Lötschental), Luftseilbahn Wiler—Holz. Fahrtkosten ab Kandersteg mit Tageskarte für Skilifte Fr. 28.20. Anmeldungen bis 7. April an Fritz Gränicher, Tannenweg 16, 3012 Bern, Tel. 23 38 47.

Sektionsnachrichten

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 9. März 1976, 20.15 Uhr, im Burgerratssaal des Casinos.

Präsident Christian Ruckstuhl begrüsst ca. 150 Mitglieder und Angehörige und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass die Clubnachrichten zu spät versandt worden sind. Das wichtige Geschäft «Gaulihütte» wird deshalb erst an der nächsten Mitgliederversammlung zur Abstimmung gelangen. Die Mitglieder befürworten dieses Vorgehen. Fritz Brechbühler möchte noch zusätzliche Daten über die Hüttenbelegung.

1. Geschäftlicher Teil

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 4. 2. 1976 wird genehmigt.

2. Mutationen. a) Todesfälle: Dr. Louis Blöchliger. b) Eintritte: Die in den März-CN publizierten Bewerber werden mit Applaus in die Sektion aufgenommen.

3. Gaulihütte. U. Huber erläutert das in den CN publizierte Projekt und gibt nähere Angaben über die Hüttengeschichte und die Belegung der Gaulihütte in den letzten 10 Jahren. Die Raumverhältnisse sind für Hüttenwart und Besucher unzumutbar geworden, und eine Vergrößerung drängt sich auf. Hüttenchef H. P. Seiler gibt anhand von Dias noch einige Ergänzungen zu den von ihm verfassten Plänen. Der ganze Umbau wurde bewusst in bescheidenem Rahmen gehalten, einerseits um den Charakter der Hütte nicht grundlegend zu verändern, andererseits um die Kosten niedrig zu halten. A. von Waldkirch möchte eine konkrete Zusammenstellung über die Finanzierung des Projekts. Dr. D. Bodmer erkundigt sich nach Kochherd und Winterraum. H. Niemeyer hat sich sehr gründlich mit den Plänen befasst. Die Hütte wird zum «Schlauch» und erhält wohl mehr Schlaf- und Sitzplätze, aber es entstehen neue Engpässe bei Türen und Lagerräumen. Ein Schlechtwettertag oder die Aufbruchs- und Rückkehrszeit werden zu einer unzumutbaren Unordnung führen. Er stellt Antrag auf Neuprojektierung. T. Meyer befürwortet, nebst einigen Details, einen breiteren Anbau, damit die Grundrisse eine grosszügigere Lösung zulassen. Er wird unterstützt von Willy Althaus, welcher ebenfalls für einen breiteren Anbau votiert. Das ganze Projekt sollte noch einmal überarbeitet, der CC-Hüttenkommission unterbreitet und der Sektion neu vorgelegt werden. Herr Grundbacher erkundigt sich nach einer Subventionszusicherung durch das CC. H. P. Seiler und der Präsident antworten auf die gestellten Fragen. Die Sektionsmitglieder votieren in einer Konsultativabstimmung mehrheitlich für eine Neubearbeitung des Projektes im Sinne der gehörten Anregungen.

U. Huber ersucht die Versammlung um einen Kredit für dringende Anschaffungen und Unterhalt der Gaulihütte: Dachschindeln Fr. 3100.—, Rauchkamin Fr. 2000.—, Matratzen Fr. 1200.— (inkl. Flug). Das CC wird diese Ausgaben auf Gesuch hin mit 40 % subventionieren. Auch über diesen Kredit wird an der nächsten Mitgliederversammlung abgestimmt.

4. Rohrbachhaus. Die Versammlung nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Präsidenten in der Angelegenheit Rohrbachhaus.

5. Mitteilungen und Verschiedenes. Die Übung mit den Barryvox-Lawinensuchgeräten findet am 13. 3. 76 statt.

Aus der Mitte der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Schluss des geschäftlichen Teils 21.15 Uhr.

II. Vortragsteil

Rolf Schifferli und seine Gattin halten einen Lichtbildervortrag über ihren Einsatz als Entwicklungshelfer in Senegal. In der Einführung macht der Vortragende einige Vergleiche des Gastlandes mit einem Schweizer Dorf im Tessin, wo der Einführungskurs für den Afrikaeinsatz stattfand. Frau Schifferli berichtete über ihren Einsatz als Physiotherapeutin bei Leprakranken. Durch gezielte medikamentöse und therapeutische Behandlung kann diese Krankheit heute mit Erfolg bekämpft werden, doch ist der ganze Gesundheitsdienst in diesen Ländern erst in den Anfängen, und die Spitäler stehen nur in den Grossstädten. Rolf Schifferli baute eine mechanische Werkstätte für Jugendliche auf. Leider soll sie dem Vernehmen nach heute bereits wieder geschlossen sein. Die vorzüglich kommentierten Bilder gaben einen guten Einblick in die von der Entwicklungshilfe geleistete Arbeit. Die Versammlung verabschiedete die beiden Vortragenden mit grossem Applaus.

Schluss des Vortragsteils 22.30 Uhr.

Der Protokollführer: Elias Köchli

Subsektion Schwarzenburg

An der Hauptversammlung vom 6. Februar wurde der **Vorstand** der Subsektion Schwarzenburg für das Jahr 1976 wie folgt bestellt:

Präsident: Remund Gerhard, Thunstrasse, Schwarzenburg, Telefon 93 08 74

Vizepräsident: Fuhrmann Fritz, Voremborg, 3150 Schwarzenburg, Telefon 93 17 75

Sekretär: Jenni Fritz, Feldeggstrasse 9, 3322 Schönbühl, Telefon 85 29 45

Kassier: Meisterhans Robert, Speichergasse, 3150 Schwarzenburg, Telefon 93 05 07

Tourenleiter: Hostettler Hans, Hinterhausstrasse 1c, 3075 Rüfenacht, Telefon 83 30 20

Beisitzer: Zwahlen Hans, Aeschiweg 1, 3066 Stettlen, Telefon 51 89 96

Vertreter der Subsektion Schwarzenburg im Vorstand der Sektion Bern: Zobrist Heinz, Voremborg, Schwarzenburg

Der Hauptversammlung der Stammsektion wird für das Jahr 1977 als neuer Vertreter der Subsektion Remund Gerhard, Präsident, vorgeschlagen.